



## Nr. 6 / 3. Juni 2019

### Inhaltsübersicht

#### Amtlicher Teil

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen	119
Hinweis auf die neuen bayerischen Inklusionsrichtlinien	119

#### Stellenausschreibungen

##### Staatlich

Ausschreibung der Stelle einer Fachmitarbeiterin/eines Fachmitarbeiters für Schulentwicklung an der Regierung von Oberbayern	120
Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors für Ganztagsangebote an der Regierung von Oberbayern	120
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen	121
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Mittelschulen	122
Ausschreibung einer Funktionsstelle an einer staatlichen beruflichen Schule	122
Ausschreibung einer Funktionsstelle an einem staatlichen beruflichen Schulzentrum	123
Ausschreibung der Stelle einer Beraterin/eines Beraters Migration an Grund- und Mittelschulen	124
Ausschreibung der Stelle einer Beraterin/eines Beraters Migration für den Unterricht an den Privaten Volksschulen der Republik Griechenland	125
Ausschreibung der Stelle einer Förderlehrkraft als Systembetreuer/in an Grund- und Mittelschulen	125
Ausschreibung von Stellen für Fachberaterinnen/für Fachberater bei Staatlichen Schulämtern	126

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen 128

### **Privat**

Ausschreibung der Stelle einer Schulleitung (m/w/d) für die Erzbischöfliche Pater-Rupert-Mayer Volksschule Pullach 134

### **Nichtamtlicher Teil**

3. Kreativtag des BLLV Oberbayern für alle musischen (und anderen Fächer) 135

Medienhinweise 136

## Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im Ministerialblatt des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus.

Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung	Zu finden im Ministerialblatt
<b>Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an beruflichen Schulen Februar 2021 nach der Lehramtsprüfungsordnung II</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 4. April 2019, Az. VI.2-BS 9153-7a.30 522	BayMBI. 2019 Nr. 152 vom 24.04.2019
<b>Schultheater der Länder vom 22. bis 28. September 2019 in Halle</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 10. April 2019, Az. III.8-BS4402.23-6a.34 505	BayMBI. 2019 Nr. 155 vom 24.04.2019
<b>42. Filmtage bayerischer Schulen 2019 vom 10. bis 12. Oktober in Holzkirchen</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 10. April 2019, Az. III.8-BS4434.1-6a.30 421	BayMBI. 2019 Nr. 154 vom 24.04.2019
<b>Richtlinien über die Inklusion behinderter Angehöriger des Öffentlichen Dienstes in Bayern (Bayerische Inklusionsrichtlinien – BayInklIR)</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat vom 29. April 2019, Az. 26-P 1132-3/2	BayMBI. 2019 Nr. 165 vom 15.05.2019

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

## Hinweis auf die neuen bayerischen Inklusionsrichtlinien

Mit Wirkung vom 1. Juni 2019 treten neue „Richtlinien über die Inklusion behinderter Angehöriger des Öffentlichen Dienstes in Bayern“ in Kraft.

Die amtliche Fassung dieser Bekanntmachung steht im bayerischen Ministerialblatt 2019 Nr. 165 vom 15.05.2019 zur Verfügung: <https://www.verkuendung-bayern.de/baymbI/2019-165/>

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

## **Ausschreibung der Stelle einer Fachmitarbeiterin/eines Fachmitarbeiters für Schulentwicklung an der Regierung von Oberbayern**

An der Regierung von Oberbayern, Berufliche Schulen, SG 42.2, ist zum **1. August 2019** die Stelle

### **einer Fachmitarbeiterin/eines Fachmitarbeiters für Schulentwicklung**

zu besetzen.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamtinnen und Beamte und vergleichbare tarifvertraglich beschäftigte Lehrkräfte mit unbefristetem Vertrag in Betracht. Sie müssen die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen nachweisen.

Fachmitarbeiter/innen stärken die fachliche Schulaufsicht und wirken mit bei der fachlichen und pädagogischen Beratung der Schule nach Anweisung der hauptamtlichen Schulaufsichtsbeamten. Im Einzelfall können sie auch zur Vorbereitung schulaufsichtlicher Vollzugsaufgaben mit pädagogischem Schwerpunkt herangezogen werden.

### **Mit der Übernahme der Funktion sind im Wesentlichen folgende Aufgaben verbunden:**

- Beratung und Begleitung der Schulen im Schulentwicklungsprozess (Unterrichts-, Personal- und Organisationsentwicklung)
- Koordination der QmbS-Beraterinnen und -Berater
- Weiterentwicklung des Unterstützungssystems für Schulen
- Mitwirkung bei der Planung und Durchführung von Schulentwicklungstagen
- Erarbeitung und Abstimmung von Programmvorschlägen für die regionale Lehrerfortbildung
- Planung, Leitung und Auswertung von Fortbildungsveranstaltungen einschließlich eigener Beiträge als Referent/in
- Teilnahme an Dienstbesprechungen
- Teilnahme an (überregionalen) Fortbildungsveranstaltungen für Fachmitarbeiter/innen für Schulentwicklung

Vorausgesetzt werden hohe Fachkompetenz und mehrjährige Erfahrungen im Bereich der Schulentwicklung, hohe Sozialkompetenz, selbstsicheres Auftreten, Bereitschaft zu selbstständigem, organisatorischem und innovativem Arbeiten, Verantwortungs- und Führungsbereitschaft, Teamfähigkeit, fundierte EDV-Kenntnisse sowie die Bereitschaft zu intensiver Reisetätigkeit im Regierungsbezirk Oberbayern. Die Ausbildung und der Einsatz als QmbS-Berater/in sind wünschenswert.

Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein, wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Auswahlgesprächs an der Regierung von Oberbayern gestützt werden.

Die Regierung von Oberbayern behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben und solche Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

Die Vergabekriterien nach den Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen (FubSch) müssen erfüllt sein.

Die Stelle kann auch in Teilzeit wahrgenommen werden. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Eine Beförderung bis zur Besoldungsgruppe A 15 ist bei Vorliegen aller beamtenrechtlichen Voraussetzungen möglich. Die Aufgabe wird im Rahmen von voraussichtlich 5 Anrechnungstunden wahrgenommen.

Bewerbungen sind bis **spätestens 28. Juni 2019** mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Ottilie Philipp**, einzureichen.

Zu den Bewerbungen ist von der Schulleiterin/vom Schulleiter bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen insbesondere hinsichtlich der fachlichen Leistung sowie der Eignung und Befähigung der Bewerberin bzw. des Bewerbers für die angestrebte Funktionstätigkeit.

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

## **Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors für Ganztagsangebote an der Regierung von Oberbayern**

Die Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors als Koordinator für Ganztagsangebote an der Regierung ist zum **1. August 2019** zu besetzen.

### **Mindestvoraussetzungen:**

- Lehrkraft mit Befähigung für das Lehramt an Grund- bzw. Mittelschulen oder Volksschulen in den Besoldungsgruppen A 12, A 12 + AZ oder A 13
- mindestens das Prädikat „UB“ in Besoldungsgruppe A 12 oder A 12 + AZ bzw. mindestens das Prädikat „VE“ in der Besoldungsgruppe A 13 in der letzten dienstlichen Beurteilung bzw. einer entsprechenden Anlassbeurteilung

- eine mindestens 3-jährige Tätigkeit als Lehrkraft in einer gebundenen Ganztagsklasse oder in der Organisation bzw. Koordination eines Ganztagsangebots an der Schule

Die Bewerberin/Der Bewerber muss zudem Fähigkeiten im organisatorischen bzw. koordinierenden Bereich nachweisen sowie fundierte fachliche Kenntnisse im Bereich der schulischen Ganztagsangebote besitzen.

Die Abordnung in Vollzeit ist zunächst auf ein Jahr befristet. Bei gegebener Bewährung ist eine Verlängerung der Abordnung um vier Jahre möglich.

Eine Beförderung in das Amt der Beratungsrektorin/des Beratungsrektors als Koordinator für Ganztagsangebote an den Regierungen der Besoldungsgruppe A 13 + AZ kann erst nach sechsmonatiger Bewährung erfolgen. Eine weitere Beförderung in diesem Amt in die Besoldungsgruppe A 14 kann erst nach Ablauf der laufbahnrechtlichen Mindestwartezeit von drei Jahren und vorheriger Abstimmung mit dem Staatsministerium erfolgen.

#### Das Tätigkeitsfeld umfasst:

- beratende Funktion gegenüber Schulaufwandsträgern, Schulleitern, Trägern und externen Kooperationspartnern bei der Einrichtung und Weiterentwicklung von gebundenen und offenen Ganztagsangeboten sowie der Mittagsbetreuung
- Genehmigung von Ganztagsangeboten (GS/MS)
- Organisatorische Abwicklung der Ganztagsangebote in Kooperation mit weiteren Sachgebieten der Regierung von Oberbayern
- Begleitung von bestehenden Ganztagsangeboten im Bereich der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung
- Zuarbeit für das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Planung und Durchführung von Fortbildungsangeboten für regionale, überregionale und bundesweite Ganztagskongresse

Die Bewerbung auf dem üblichen Formblatt ist zu ergänzen durch eine Darstellung der Erfahrungen im Bereich des Ganztags.

Bewerbungen sind bis spätestens **17. Juni 2019** beim zuständigen Staatlichen Schulamt einzureichen. Die Schulämter werden gebeten, die Bewerbungen mit einer Stellungnahme bis zum **24. Juni 2019** der Regierung von Oberbayern, **Frau RSchDin Manuela Strobl**, vorzulegen.

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsdirektorin

## Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen

Es ist die Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors BesGr. A 13 + AZ als Leiter/in eines Landkreis übergreifenden Seminars für den Vorbereitungsdienst für das **Lehramt an Grundschulen in den Landkreisen Miesbach und Bad Tölz-Wolfratshausen** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen/Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen.

Eine Versetzungsbewerbung von Seminarrektorinnen/Seminarrektoren der Besoldungsgruppen A 13 + AZ und A 14 ist möglich.

Für die Tätigkeit als Seminarrektorin bzw. Seminarrektor A 13 + AZ werden umfassende berufliche Erfahrungen als Lehrerin bzw. Lehrer vorausgesetzt, insbesondere eine ausgezeichnete Unterrichts-, Erziehungs-, Handlungs- und Sachkompetenz in der Grundschule. Außerdem vorausgesetzt werden fundiertes aktuelles didaktisches Grundlagenwissen, solide Erfahrungen in allen Jahrgangsstufen der Grundschule, Erfahrungen in der 1. oder/und 2. sowie 3. Phase der Lehrerbildung, Personalführungskompetenz, stetige berufliche Professionalisierung und Bereitschaft zur Wahrnehmung aller Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung des 2. Staatsexamens, auch in den Schulferien.

Eine Qualifikation im Fach Englisch ist wünschenswert. Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden Bewerberinnen bzw. Bewerber mit dem studierten Fach Englisch (Unterrichtsfach) bevorzugt.

#### Es wird gebeten, der Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:

- einen tabellarischen Lebenslauf
- eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung
- eine Erklärung, dass die Bewerberin/der Bewerber mit einer Versetzung in den Landkreis Miesbach oder Bad Tölz-Wolfratshausen einverstanden ist.

Die Stelle ist mit maximal vier Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

**Die Stelle soll zum 1. August 2019 besetzt werden.**

**Termine für die Vorlage der Bewerbungen:**

1. beim Staatlichen Schulamt  
der Bewerberin/des Bewerbers: **17. Juni 2019**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle  
zuständigen Staatlichen Schulamt: **24. Juni 2019**
3. bei der Regierung von Oberbayern,  
**Frau RSchRin Ursula Wiethaus: 28. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

### **Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Mittelschulen**

Es ist die Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors BesGr. A 13 + AZ als Leiter/in eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das **Lehramt an Mittelschulen im Landkreis Fürstenfeldbruck** zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Mittelschulen kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen/Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen.

Eine Versetzungsbewerbung von Seminarrektorinnen/Seminarrektoren der Besoldungsgruppen A 13 + AZ und A 14 ist möglich.

Für die Tätigkeit als Seminarrektorin bzw. Seminarrektor A 13 + AZ werden umfassende berufliche Erfahrungen als Lehrerin bzw. Lehrer vorausgesetzt, insbesondere eine ausgezeichnete Unterrichts-, Erziehungs-, Handlungs- und Sachkompetenz in der Mittelschule. Außerdem vorausgesetzt werden fundiertes aktuelles didaktisches Grundlagenwissen, solide Erfahrungen in allen Jahrgangsstufen der Mittelschule, Erfahrungen in der 1. oder/und 2. sowie 3. Phase der Lehrerbildung, Personalführungskompetenz, stetige berufliche Professionalisierung und Bereitschaft zur Wahrnehmung aller Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung des 2. Staatsexamens, auch in den Schulferien.

Eine Qualifikation im Fach Didaktik des Deutschen als

Zweitsprache ist wünschenswert. Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden Bewerberinnen bzw. Bewerber mit dem studierten Fach Didaktik des Deutschen als Zweitsprache bevorzugt.

**Es wird gebeten, der Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:**

- einen tabellarischen Lebenslauf
- eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung
- eine Erklärung, dass die Bewerberin/der Bewerber mit einer Versetzung in den Landkreis Fürstenfeldbruck einverstanden ist.

Die Stelle ist mit maximal vier Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

**Die Stelle soll zum 1. August 2019 besetzt werden.**

**Termine für die Vorlage der Bewerbungen:**

1. beim Staatlichen Schulamt  
der Bewerberin/des Bewerbers: **17. Juni 2019**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle  
zuständigen Staatlichen Schulamt: **24. Juni 2019**
3. bei der Regierung von Oberbayern,  
**Frau RSchRin Ursula Wiethaus: 28. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

### **Ausschreibung einer Funktionsstelle an einer staatlichen beruflichen Schule**

An der Staatlichen Berufsschule Bad Aibling ist mit sofortiger Wirkung die Stelle

**einer Mitarbeiterin für die Schulverwaltung/eines Mitarbeiters für die Schulverwaltung**

zu besetzen.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamtinnen und Beamte und vergleichbare tarifvertraglich beschäftigte Lehrkräfte mit unbefristetem Vertrag in Betracht. Sie müssen die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen mit einschlägiger Fachrichtung nachweisen.

Erforderliche Qualifikationen sind u. a. die Fähigkeit und



die Bereitschaft, Personalverantwortung zu übernehmen, Teamfähigkeit, überdurchschnittliche Belastbarkeit, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und fundierte EDV-Kenntnisse. Darüber hinaus wird ein hohes Maß an Aufgeschlossenheit gegenüber den Prozessen in der Schul- und Qualitätsentwicklung vorausgesetzt.

Aufgabenschwerpunkte sind die Mitwirkung bei der Erstellung der Amtlichen Schuldaten, der Stunden- und Vertretungspläne mit den in der Schulverwaltung eingesetzten Programmen, die Mitwirkung beim Aufbau der erweiterten Schulleitung sowie eine enge Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Personen der EDV-Betreuung, wozu beispielsweise auch die Betreuung des schuleigenen Notenprogramms gehört.

Die Vergabekriterien nach den Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen (FubSch) müssen erfüllt sein.

Die Stelle kann auch in Teilzeit wahrgenommen werden.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Es wird erwartet, dass die künftige Funktionsinhaberin/der künftige Funktionsinhaber ihre/seine Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung nimmt.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg einzureichen. Zu den Bewerbungen ist von der Schulleiterin/vom Schulleiter bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen.

#### **Termin für die Vorlage der Bewerbungen:**

bei der Regierung von Oberbayern,  
Herrn Ltd. RSchD Georg Eberl:

**24. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

## **Ausschreibung einer Funktionsstelle an einem staatlichen beruflichen Schulzentrum**

Am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Miesbach ist mit sofortiger Wirkung die Stelle

### **einer Mitarbeiterin für die Schulverwaltung/eines Mitarbeiters für die Schulverwaltung**

zu besetzen.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamtinnen und Beamte und vergleichbare tarifvertraglich beschäftigte Lehrkräfte mit unbefristetem Vertrag in Betracht. Sie müssen die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen mit einschlägiger Fachrichtung nachweisen.

#### **Aufgabenschwerpunkte sind**

- die Erstellung der Amtlichen Schuldaten
- die softwaregestützte Stunden- und Vertretungsplanung unter Berücksichtigung der Spezifika von Block- und Tagesunterricht in allen Ausbildungsberufen
- die Weiterentwicklung der Effizienz der Verwaltungsabläufe durch Optimierung der digitalen Infrastruktur sowie Betreuung und Fortbildung des Kollegiums
- die Betreuung des Servers der Schulverwaltung
- die Implementation von digitalen Neuerungen und Schulentwicklungsprozessen im Unterricht sowie in der Verwaltung in Zusammenarbeit mit dem QmbS-Team

#### **Erforderliche Qualifikationen sind**

- die Fähigkeit und die Bereitschaft, Personalverantwortung zu übernehmen
- Teamfähigkeit, überdurchschnittliche Belastbarkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- fundierte EDV-Kenntnisse in Atlantis, WebUntis und Untis
- ein hohes Maß an Aufgeschlossenheit gegenüber den Prozessen in der Schul- und Qualitätsentwicklung

Die Vergabekriterien nach den Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen (FubSch) müssen erfüllt sein.

Die Stelle kann auch in Teilzeit wahrgenommen werden.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Es wird erwartet, dass die künftige Funktionsinhaberin/der

künftige Funktionsinhaber ihre/seine Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung nimmt.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg einzureichen. Zu den Bewerbungen ist von der Schulleiterin/vom Schulleiter bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen.

#### **Termin für die Vorlage der Bewerbungen:**

bei der Regierung von Oberbayern,  
**Herrn Ltd. RSchD Georg Eberl: 24. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

### **Ausschreibung der Stelle einer Beraterin/ eines Beraters Migration an Grund- und Mittelschulen**

Im **Landkreis Eichstätt** ist die Stelle einer Beraterin/eines Beraters Migration an Grund- und Mittelschulen neu zu besetzen.

#### **Aufgabenbereiche:**

Die Beraterinnen und Berater Migration beraten Lehrkräfte, die in Deutschfördermaßnahmen (Deutschklassen, DeutschPLUS-Kurse, DeutschPLUS-Differenzierung, Vorkurse Deutsch) eingesetzt sind.

Dazu gehören die didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung des Lehrplans Deutsch als Zweitsprache bzw. des Lehrplans PLUS und der Fördermaßnahmen, die Beratung bei der Entwicklung von Konzepten zum gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache und das Informieren über Möglichkeiten der individuellen Förderung.

Ferner unterstützen die Beraterinnen und Berater Migration an Grund- und Mittelschulen die Lehrkräfte bei Sprachstandserhebungen an Schulen, kooperieren mit den Staatlichen Schulämtern und der Regierung in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts für Schüler/innen mit Migrationshintergrund und wirken bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene sowie bei Fortbildungen mit.

Sie informieren über Lehr- und Lernmittel einschließlich Lernsoftware und beraten die Lehrkräfte bei der Umsetzung der interkulturellen Bildung und Erziehung. Sie unterstützen bei der Elternarbeit und informieren über Projekte, Vereine, Ansprechpartner etc. in der Region (Vernetzung).

Die Aufgabenbereiche sind festgelegt in der Dienstanzweisung für die Beraterinnen und Berater Migration an

Grund- und Mittelschulen in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. Mai 2011, Az.: IV.2-5 S 7400 4b.40 810, veröffentlicht im KWMBI Nr. 12 vom 29. Juni 2011.

#### **Voraussetzungen für die Bewerbung:**

Die Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache oder eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit Schüler/innen mit Migrationshintergrund oder eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen sind Voraussetzung für die Bewerbung.

Von Bewerbern ohne Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache wird erwartet, dass sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine entsprechende Ausbildung nachholen.

Bewerben können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Verträgen an Grund- oder Mittelschulen (Lehramt GS oder MS bzw. VS).

Die Bestellung wird zunächst zeitlich auf drei Jahre befristet.

Die Zuteilung des Umfangs an Anrechnungsstunden wird vom zuständigen Schulamt in Absprache mit der Regierung von Oberbayern geregelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei erfolgreicher Bewerbung der Dienstsitz (Schule) im Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Eichstätt liegen muss (ggf. Versetzung erforderlich!).

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

#### **Termine für die Vorlage der Bewerbungen:**

1. beim Staatlichen Schulamt  
der Bewerberin/des Bewerbers: **17. Juni 2019**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle  
zuständigen Staatlichen Schulamt: **24. Juni 2019**
3. bei der Regierung von Oberbayern,  
**Herrn RSchD Matthias Pirkl: 28. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin



## **Ausschreibung der Stelle einer Beraterin/ eines Beraters Migration für den Unterricht an den Privaten Volksschulen der Republik Griechenland**

Mit Beginn des Schuljahres 2019/20 ist die Stelle einer Beraterin/eines Beraters Migration für den Unterricht an den Privaten Volksschulen der Republik Griechenland in der **Landeshauptstadt München** neu zu besetzen.

### **Aufgabenbereiche:**

Die Beraterin/Der Berater Migration berät und unterstützt Lehrkräfte, die im Unterricht an den Privaten Volksschulen der Republik Griechenland eingesetzt sind.

Die Aufgabenbereiche orientieren sich an der Dienst-anweisung für die Beraterinnen und Berater Migration an Grund- und Mittelschulen in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. Mai 2011, Az.: IV.2-5 S 7400-4b.40 810, veröffentlicht im KWMBI Nr. 12 vom 29. Juni 2011.

Dazu gehören insbesondere die didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung eines kompetenzorientierten Unterrichts und der diesbezüglichen Fördermaßnahmen sowie das Informieren über Möglichkeiten der individuellen Förderung. Ebenso ist es Aufgabe, die Lehrkräfte bezüglich der Deutschfördermaßnahmen zu beraten.

Ferner unterstützen die Beraterinnen und Berater Migration die Schulen bei der Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen und Abschlüssen der Schülerinnen und Schüler. Sie kooperieren mit dem Staatlichen Schulamt in der Landeshauptstadt München und der Regierung von Oberbayern in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts. Sie wirken bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene sowie bei Fortbildungen mit.

### **Voraussetzungen für die Bewerbung:**

Die Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache oder eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit Schüler/innen mit Migrationshintergrund oder eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen sind Voraussetzung für die Bewerbung.

Von Bewerberinnen und Bewerbern ohne Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache wird erwartet, dass sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine entsprechende Ausbildung nachholen.

Bewerben können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Verträgen an Grund- oder Mittelschulen (Lehramt GS oder MS bzw. VS).

Die Bestellung wird zunächst zeitlich auf drei Jahre befristet.

Die Zuteilung des Umfangs an Anrechnungsstunden wird vom zuständigen Schulamt in Absprache mit der Regierung von Oberbayern geregelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei erfolgreicher Bewerbung der Dienstsitz (Schule) im Bereich des Staatlichen Schulamtes der Landeshauptstadt München liegen muss (ggf. Versetzung erforderlich!).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

### **Termine für die Vorlage der Bewerbungen:**

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **17. Juni 2019**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **24. Juni 2019**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Herrn RSchD Matthias Pirkl:** **28. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

## **Ausschreibung der Stelle einer Förderlehrkraft als Systembetreuer/in an Grund- und Mittelschulen**

Es ist eine Funktionsstelle für Förderlehrkräfte als Systembetreuer/in BesGr. A 11 an staatlichen Grund- und Mittelschulen in Bayern zu besetzen.

### **Mindestvoraussetzungen für eine Bewerbung um das Amt der Förderlehrerin/des Förderlehrers als Systembetreuerin/Systembetreuer sind:**

- Betreuung von mindestens 60 Computerarbeitsplätzen an der jeweiligen Schule, wobei auch die Rechner der Verwaltung Arbeitsplätze in diesem Sinne sind
- das Amt der Förderlehrerin/des Förderlehrers im Beförderungsamte A 10
- eine mindestens fünfjährige Tätigkeit in der Funktion der Systembetreuerin/des Systembetreuers, die durch Nachweise zu belegen ist
- mindestens das Prädikat „UB“ in der letzten dienstlichen Beurteilung

Die Bewerberin/Der Bewerber muss fundierte fachliche Kenntnisse im organisatorischen bzw. koordinierenden sowie im pädagogischen und didaktisch-methodischen Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien

nachweisen und bereit sein, sich über die eigene Schule hinaus im jeweiligen Schulamtsbezirk zu engagieren.

#### Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt  
der Bewerberin/des Bewerbers: **17. Juni 2019**
2. bei der Regierung von Oberbayern,  
**Frau RSchDin Manuela Strobl:** **24. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

#### Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters für Wirtschaft bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Eichstätt** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Wirtschaft zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

#### Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt  
der Bewerberin/des Bewerbers: **17. Juni 2019**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle  
zuständigen Staatlichen Schulamt: **24. Juni 2019**
3. bei der Regierung von Oberbayern,  
**Frau RSchDin Manuela Strobl:** **28. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

#### Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters für Technik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Erding** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Technik zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

#### Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt  
der Bewerberin/des Bewerbers: **17. Juni 2019**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle  
zuständigen Staatlichen Schulamt: **24. Juni 2019**
3. bei der Regierung von Oberbayern,  
**Frau RSchDin Manuela Strobl:** **28. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

#### Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters für EG bei einem Staat- lichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Pfaffenhofen** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für EG zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt.

#### Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt  
der Bewerberin/des Bewerbers: **17. Juni 2019**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle  
zuständigen Staatlichen Schulamt: **24. Juni 2019**
3. bei der Regierung von Oberbayern,  
**Frau RSchDin Manuela Strobl:** **28. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

## Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters für Technik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Weilheim-Schongau** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters für Technik zu besetzen.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

### Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt  
der Bewerberin/des Bewerbers: **17. Juni 2019**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle  
zuständigen Staatlichen Schulamt: **24. Juni 2019**
3. bei der Regierung von Oberbayern,  
**Frau RSchDin Manuela Strobl:** **28. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

## Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters für Sport an Förderschulen und Schulen für Kranke

Im **Regierungsbezirk Oberbayern** ist ab dem Schuljahr 2019/2020 die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters Sport für Förderschulen und Schulen für Kranke zu besetzen.

Es können sich Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst, die eine Eignung im Fach Sport nachweisen (als studiertes Fach im Rahmen der Didaktik der Grundschulen oder der Didaktik der Mittelschule oder einer Fächergruppe der Mittelschule) und Fachlehrerinnen/Fachlehrer Sport im Förderschuldienst bewerben.

### Voraussetzung:

- mehrjährige unterrichtspraktische Erfahrung im Bereich des Sportunterrichts in der Förderschule
- Erfahrung in der Durchführung von schulsportlichen Wettbewerben

### Erwünscht sind:

- Erfahrungen im Bereich der Bewegungserziehung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- Tätigkeiten im Rahmen der Lehrerfortbildung Sport

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

### Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,  
**Frau RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**  
**28. Juni 2019**

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

## Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen

### Grund- und Mittelschulen:

Schulamt	Schulart/Schule	Planstelle	Schülerzahl	Besonderheit
DAH	GS MS Altomünster	R/in A 14 Z	481	
EBE	GS Grafing	KR/in A 13 Z <sup>2</sup>	444	
	GS Poing Grundschule Am Bergfeld	KR/in A 13 Z <sup>1</sup>	237	
GAP	GS Garmisch-Partenkirchen Burgrain	R/in A 13 Z	85	
LL	GS Egling a. d. Paar	R/in A 13 Z	107	
M-L	MS Mittelschule Haar an der St.-Konrad-Straße	KR/in A 13 Z <sup>1</sup>	357	
	GS MS Erich Kästner-Grund- und Mittelschule Höhenkirchen-Siegersbrunn	KR/in A 13 Z <sup>2</sup>	515	
	GS Hohenbrunn	KR/in A 13 Z <sup>1</sup>	327	mehrhäusiger Schulbetrieb
	GS Unterföhring	KR/in A 13 Z <sup>2</sup>	528	
M-S	GS Balanstraße	KR/in A 13 Z <sup>2</sup>	393	
	GS Camerloherstraße	KR/in A 13 Z <sup>2</sup>	440	
	GS Gardinistraße	KR/in A 13 Z <sup>1</sup>	256	
	GS Ilse-von-Twardowsky-Pl.	R/in A 13 Z	145	2. Ausschreibung (siehe 2.10)
	MS Leipziger Straße	R/in A 14 Z	433	voraussichtlich zu besetzen
	MS Peslmüllerstraße	R/in A 14 Z	398	
	MS Stuntzstraße	R/in A 14	212	
	GS Turnerstraße	2. KR/in A 13 Z <sup>1</sup>	599	
MÜ	GS Mühldorf a. Inn – Mößling	KR/in A 13 Z <sup>1</sup>	340	2. Ausschreibung (siehe 2.10)
ND	GS Aresing MS Bischof-Sailer-GS/MS	R/in A 14	190	Schulprofil Inklusion

PAF	GS MS	Manching	R/in A 14 Z	372	mehrhäusiger Schulbetrieb 2. Ausschreibung (siehe 2.10)
STA	GS	Krailling	KR/in A 13 Z <sup>1</sup>	239	
	GS	Starnberg	KR/in A 13 Z <sup>2</sup>	457	mehrhäusiger Schulbetrieb
TÖL	GS	Icking	R/in A 13 Z	148	Flexible Grundschule
WM	MS	Wilhelm-Conrad-Röntgen- Mittelschule Weilheim	KR/in A 13 Z <sup>2</sup>	542	Digitale Schule 2020

<sup>1)</sup> Zulage 203,05 €

<sup>2)</sup> Zulage 262,20 €

## 1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit Unterlagen bitte **zweifach** vorlegen:

### 1.1 Die Ausfertigung für das **Schulamt** enthält:

- a. Formblatt, ggf. mit Ergänzungen  
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/>
- b. Portfolio mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiter/in (Modul A)  
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/05078/>
- c. Lehrgangsbestätigungen und sonstige Unterlagen in Kopie
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung

### 1.2 Die Ausfertigung für die **Regierung** enthält:

- e. Formblatt, ggf. mit Ergänzungen  
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/>
  - f. Portfolio mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiter/in (Modul A)  
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/05078/>  
Das Staatliche Schulamt bestätigt auf diesem Formblatt die Teilnahme, Kopien der Lehrgangsbestätigungen nicht einreichen.
  - g. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- Bitte benutzen Sie keine Mappen. Ihre Unterlagen werden nicht zurückgeschickt.

## 2. Wichtige Hinweise:

- 2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden.

Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können.

- 2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.
- 2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.
- 2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.
- 2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- 2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.
- 2.7 Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung muss ggf. die Teilzeit auf die **erforderliche Mindeststundenzahl** erhöht werden (Grundschule: Konrektor 22 Stunden, Rektor 24 Stunden; Mittelschule: Konrektor 21 Stunden, Rektor 23 Stunden).
- 2.8 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.
- 2.9 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch



wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

- 2.10 Bei der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes R/in A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 Z bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 Z aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schwaben

[http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich\\_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php](http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php)

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger/index.php>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

### 3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern ...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63-70, [www.verkuendung-bayern.de/](http://www.verkuendung-bayern.de/) → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, [www.km.bayern.de](http://www.km.bayern.de) → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, [www.verkuendung-bayern.de/](http://www.verkuendung-bayern.de/) → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

#### 4. Termine für die Vorlage der Bewerbungen über den Dienstweg für Grund- und Mittelschulen:

1. Vorlage der Gesuche beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **17. Juni 2019**
2. Vorlage der Gesuche bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **24. Juni 2019**
3. Vorlage der Gesuche durch das Staatliche Schulamt bei der Regierung: **28. Juni 2019**

#### Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen **Bereich Grund- und Mittelschule im Oberbayerischen Schulanzeiger** gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

## Förderzentren

Schule	Schulart	Planstelle – BesGr.	Schülerzahl	Bemerkung
1527 Sonderpädagogisches Förderzentrum München-Mitte 1 Dachauer Str. 98 80335 München	SFZ	2. Sonderschulkonrektorin/ 2. Sonderschulkonrektor A 14 Z	238	zwei Schulstandorte

### 1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit folgenden Unterlagen bitte vorlegen:

- a. Formblatt, ggf. mit Ergänzungen  
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/>
- b. ein Portfolio mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiter/in (Modul A)  
<http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/formulare/schule/personal/05078/>
- c. tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung

### 2. Wichtige Hinweise:

2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden. Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungsseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können.

2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.

2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.

2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.

2.7 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.

2.8 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<http://www.regierung.niederbayern.bayern.de/aufgabenbereiche/4/schulanzeiger/index.php>

Schwaben

[http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich\\_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php](http://www.regierung.schwaben.bayern.de/Aufgaben/Bereich_4/Schulanzeiger/Schulanzeiger.php)

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger/index.php>

Mittelfranken

<http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/serv/download/downabt1/schulanzeiger/schulanzeiger.htm>

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

### 3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63 -70, [www.verkuendung-bayern.de](http://www.verkuendung-bayern.de) → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, [www.km.bayern.de](http://www.km.bayern.de) → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, [www.verkuendung-bayern.de](http://www.verkuendung-bayern.de) → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

### 4. Termin für die Vorlage der Bewerbungen für die Förderzentren:

Bewerbungen sind bis **spätestens 24. Juni 2019** auf dem **Dienstweg bei der Regierung von Oberbayern, Frau RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**, einzureichen.

### Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen **Bereich Förderschule im Oberbayerischen Schulanzeiger** gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anneliese Willfahrt  
Abteilungsleiterin

## **Ausschreibung der Stelle einer Schulleitung (m/w/d) für die Erzbischöfliche Pater-Rupert-Mayer Volksschule Pullach**

Das **Ressort Bildung, Hauptabteilung Erzbischöfliche Schulen**, sucht **zum 1. August 2019 eine Schulleitung** für die private staatlich anerkannte Erzbischöfliche Pater-Rupert-Mayer-Volksschule in Pullach.

Die Pater-Rupert-Mayer-Volksschule ist eine **gebundene Ganztagschule** mit einem pädagogischen Team aus Lehrkräften und ca. 20 pädagogischen Fachkräften sowie pädagogischen Ergänzungskräften und einer Sozialpädagogin. Sie befindet sich in einem 2017 eröffneten Neubau, der vielfältige, auch offene Unterrichtsformen in variablen Lernzonen ermöglicht. Die Pater-Rupert-Mayer-Volksschule besteht aus einer vierzügigen Grundschule mit den Jahrgangsstufen 1 – 4 und einer 5. Klasse Hauptschule, die als Orientierungsklasse geführt wird.

**Gesucht wird** eine überzeugende katholische Führungspersönlichkeit

- die als voll ausgebildete und qualifizierte Grundschullehrkraft über umfangreiche pädagogische Erfahrungen, über Führungserfahrung und über sichere Kenntnisse in der Schulverwaltungspraxis verfügt
- die ein gutes Gespür für Menschen und Freude an der Zusammenarbeit mit dem Schulteam, den Eltern und dem Schulträger hat
- die fähig und bereit ist, das bestehende pädagogische und organisatorische Konzept weiterzuentwickeln und die Schülerinnen und Schüler in ihrer Entwicklung zu jungen, selbstbewussten Menschen zu fördern
- die aktiv am Leben der katholischen Kirche teilnimmt, sich mit dem christlichen Erziehungsauftrag einer Schule in katholischer Trägerschaft identifiziert und deshalb deren besonderes Schulprofil weiterentwickelt

**Das Aufgabengebiet** beinhaltet alle mit der Leitungsfunktion an einer Schule üblicherweise verbundenen Tätigkeiten und darüber hinaus das besondere Engagement für die Pflege und Weiterentwicklung des christlichen Schulprofils.

**Geboten wird** an der Schule

- ein Arbeitsumfeld in einem hellen und freundlichen Neubau mit großzügigen Räumlichkeiten und sehr guter Ausstattung, das geprägt ist von intensivem, offenem und gutem Zusammenwirken aller Mitglieder der Schulfamilie und aller Einrichtungen am Standort
- eine Führungsposition, in der die Freiheiten von Schulen in privater Trägerschaft im Sinne der Verwirklichung des christlich geprägten Bildungs- und Erziehungsauftrags positiv genutzt werden sollen

- ein Kollegium der Schulleitungen der Erzbischöflichen Schulen, in dem Kooperation und Austausch möglich und erwünscht sind, und eine wertschätzende Führungskultur auf der Vorgesetztenebene

Das Dienstverhältnis und die Vergütung richten sich nach dem Arbeitsvertragsrecht der bayerischen (Erz-)Diözesen (ABD).

Eine Zuordnung aus dem Staatsdienst ist möglich, ebenso die Übernahme in das kirchliche Beamtenverhältnis.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

**Nähere Informationen** erhalten Sie bei Frau Ordinariatsdirektorin Dr. Sandra Krump, Leiterin des Ressorts Bildung der Erzdiözese München-Freising: Tel. 089 2137-1368 und E-Mail: [skrump@eomuc.de](mailto:skrump@eomuc.de)

Ihre aussagekräftigen und vollständigen **Bewerbungsunterlagen** werden bis spätestens **28. Juni 2019** mit Angabe der **Referenz 88-18** an das **Ressort Personal, Hauptabteilung Personalplanung Ordinariat**, oder an [Bewerbung@eomuc.de](mailto:Bewerbung@eomuc.de) erbeten.

### 3. Kreativtag des BLLV Oberbayern für alle musischen (und anderen Fächer)

Der BLLV Oberbayern bietet am Oberbayerischen Kreativtag (früher Fachlehrertag) breit gefächerte Workshops in zwei Schienen an; zudem kann eine kleine, fachspezifische Lehrmittelausstellung besucht werden. Neben den klassischen Fachrichtungen Ernährung/Gestaltung und musisch/technisch sind viele weitere Fächer enthalten – von Englisch über Sport bis Musik. Besonders interessant und hilfreich könnte unser Angebot auch für Lehrkräfte sein, die in diesen Fächern eingesetzt sind und leicht umsetzbare Tipps für die tägliche Unterrichtspraxis brauchen.

6. Juli 2019

**Grundschule Windach (Lkr. Landsberg)**  
**Schulstraße 11**  
**86949 Windach**

09:00 Uhr: Ankommen mit Kaffee und Snacks  
 09:30 Uhr: Begrüßung – Aktuelles aus den Fachgruppen

10:30 Uhr: **Erste Workshop-Schiene**

Ilka Peschel, Lin

**Trommeln macht Laune und steckt an**

Bettina Beyer, FOLin und FBIn

**Trend 2019 – Quasten und Pompons**

Barbara Heidel, FOLin

**Kleine Dinge aus Snap Pap** (veganes Leder)

Gabriela Berger, FOLin

**Schalen und Blüten aus finnischem Papiergarn**

Konstanze Sophie Eisinger, FLin und FBIn  
**Lapbooks für den Fachunterricht**

Marina Schmaus, FLin und FBIn

**Erklärvideos im/für den Unterricht drehen**

Lena Pfaffenberger, FLin, Lisa Schulte, FLin  
**Methodenkoffer für den Fachunterricht**

Tobias Mayer, FL

**Fotohalter oder Tortenschaufel aus Acrylglas**

Tobias Zaha, FOL und FB

**3D-Druck**

Anita Wittiger, FOLin

**Iris Folding – kleine Papiere, große Wirkung**

Kerstin Rosenberger

**Glasieren mit MAX-Flüssigglasuren**

Michaela Kaltner, KRin

**Get the pupils talking**

Michael Mayer, L

**Kooperationsspiele zum sozialen Lernen**

12:00 Uhr: Mittagspause mit kleinem Imbiss  
 Besuch der Lehrmittelausstellung

13:15 Uhr: **Zweite Workshop-Schiene**

Ilka Peschel, Lin

**Trommeln macht Laune und steckt an**

Bettina Beyer, FOLin und FBIn

**Stressfreier unterrichten in großen Gruppen**

Barbara Heidel, FOLin

**Kleine Dinge aus Snap Pap** (veganes Leder)

Gabriela Berger, FOLin

**Schalen und Blüten aus finnischem Papiergarn**

Konstanze Sophie Eisinger, FLin und FBIn

**Lapbooks für den Fachunterricht**

Marina Schmaus, FLin und FBIn

**Erklärvideos im/für den Unterricht drehen**

Lena Pfaffenberger, FLin, Lisa Schulte, FLin

**Methodenkoffer für den Fachunterricht**

Tobias Mayer, FL

**Buchstabenpuzzle aus Holz**

Tobias Zaha, FOL und FB

**Digitale Unterrichtshilfen**

14:45 Uhr: **Ende der Veranstaltung**

**Anmeldung nur online** über die Homepage des BLLV Oberbayern: <https://oberbayern.bllv.de/>

**Anmeldeschluss: 20. Juni 2019**

Teilnahmegebühr (inklusive Verpflegung)

BLLV-Mitglieder: kostenlos

Nicht-Mitglieder: 20 Euro

- Die Teilnahmegebühr und evtl. anfallende Materialgebühren sind vor Beginn der Veranstaltung an der Anmeldung bar zu bezahlen
- Als Teilnehmer/in am Kreativtag erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Bildaufnahmen in unseren Verbandsmedien und der Verwendung Ihrer Daten zur Organisation der Veranstaltung einverstanden.
- Nach der Veranstaltung werden Ihnen die Skripte als Download passwortgeschützt auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt.
- Über den Besuch der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.



## Medienhinweise

### Im Carl-Link-Verlag sind erschienen:

Halden/Dr. Eder/Freiberger/Hofer/Ostermeier

#### **Schul-Computer**

#### **EDV-Handbuch für die Schulverwaltung**

In der 88. Lieferung sind u. a. folgende, für die schulische Praxis interessante Inhalte, thematisiert:

- Kompetenzen in der digitalen Welt
- Lexikon digitale Medien
- Linklisten

Aktualisierungslieferung Nr. 88, 28 Seiten, 15. Februar 2019, 57,90 Euro

Pangerl

#### **Berufliches Schulwesen in Bayern**

#### **Informationssystem mit Kommentierungen, Schul- und Dienstrecht und E-Mail-Service**

Diese Lieferung enthält die Neufassungen der Berufsfachschulordnung (BFSO), der Fachschulordnung (FSO) und der Fachakademieordnung (FakO). Neu erlassen wurden auch die Bekanntmachungen zum Seminarfach an der Beruflichen Oberschule und zum staatlichen Lehrgang ViBOS. Ergänzt wird die Lieferung durch die neue Förderrichtlinie zu integrierten Fachunterrichtsräumen an beruflichen Schulen.

Aktualisierungslieferung Nr. 195, 44 Seiten, 1. April 2019, 109,38 Euro

Dr. Dirnaichner/Gößl

#### **Förderschulen in Bayern**

#### **Sonderpädagogische Förderung**

#### **Kommentar der Schulordnungen und Sammlung schulischer Vorschriften mit Erläuterungen**

Die 138. Lieferung bringt den Dirnaichner/Gößl auf den Rechtsstand 1. April 2019. Schwerpunktmäßig geht es um die Umsetzung des Inklusionsgedankens in das bayerische Schulrecht, konkret verdeutlicht am Beispiel des Förderschulwesens. Ergänzungen der Kommentierungen zu den Kennzahlen 11.00 und 11.10 („Allgemeine Grundlagen“) sowie 11.30 („Mobile Sonderpädagogische Dienste“) und 11.50 („Organisation des Schulwesens“) stehen im Mittelpunkt. Eine sukzessive Überarbeitung des Stichwortverzeichnisses (Kennzahl 07) rundet die 138. Lieferung ab.

Aktualisierungslieferung Nr. 138, 47 Seiten, 21. April 2019, 133,90 Euro

Pangerl/Pommer/Schwab/Dr. Stückl

#### **Dienstrecht für Schulen in Bayern**

#### **Kommentar zur Lehrerdienstordnung und dienstlichen Beurteilung mit ergänzenden dienstrechtlichen Vorschriften**

Diese Lieferung enthält die Neufassung der Kommentierung zu § 2 LDO, Aktualisierungen des Beamtenstatusgesetzes und der VV Beamtenrecht sowie Vereinbarungen zur Nutzung urheberrechtlich geschützter Inhalte an Schulen. Aktualisierungslieferung Nr. 81, 39 Seiten, 23. Januar 2019, 126,90 Euro

Kathke

#### **Dienstrecht Bayern I**

#### **Status-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungsrecht der Beamten mit ergänzenden Vorschriften und erläuternden Hinweisen**

Diese Lieferung ist von der Aktualisierung der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen über die Bayerischen Verwaltungsvorschriften zum Besoldungsrecht und Nebengebieten geprägt, die durch die Bekanntmachung vom 22. Oktober 2018 (FMBl S. 186) umfangreich geändert worden ist. Aus der Vielzahl von Änderungen inhaltlich herauszuheben sind dabei die Überarbeitungen zum Familienzuschlag, die in der Praxis eine bedeutsame Rolle spielen. Für die schwierige Gewinnung von IT-Personal hat der bayerische Gesetzgeber mit Art. 60a BayBesG eine großzügige Chance eröffnet, die die entsprechenden neuen Verwaltungsvorschriften aus dem Gesichtspunkt der Wettbewerbsgleichheit im bayerischen öffentlichen Dienst ausgestalten. Mit Art. 46 BeamStG und Art. 22 LlbG werden auch diesmal wieder Kommentierungen auf den aktuellen Stand gebracht.

Aktualisierungslieferung Nr. 235, 70 Seiten, 15. Mai 2019, 107,66 Euro